

Arbeiten trotz AU?

Beitrag von „Kiggie“ vom 15. Januar 2020 17:05

Eine AU ist erst einmal eine Empfehlung eines Arztes.

Es kommt ja drauf an, warum man nicht arbeiten kann. Zum Beispiel darf man trotz AU auch ins Kino oder ins Fitnessstudio.

Wenn man geistig also fit ist, sollte man (meiner Meinung nach) in der Lage sein, Noten zu machen, zu begründen und dergleichen.

Heißt, ohne genauere Infos zum Arbeitsunfall, ist eine Aussage schwer.

Bei Unfall gehe ich aber eher von körperlichen Schäden aus.

Womit fühlst du dich denn überfordert? Mit der Notengebung oder der Stellungnahme?